

# ABC-Alarm: Was ist zu tun? – Handlungsempfehlungen für die Bevölkerung



## **1. Ruhe bewahren & Warnhinweise beachten**

- Folgen Sie den Anweisungen von Behörden über:  
→ Radio, Warn-Apps (**NINA, KATWARN**), Lautsprecherdurchsagen oder Sirenen.
  - Meiden Sie Spekulationen und verbreiten Sie keine ungesicherten Informationen.
- 

## **2. Sofort Schutz suchen (Schutz in Gebäuden!)**

- Gehen Sie in ein festes Gebäude oder bleiben Sie dort.
  - Schließen Sie alle Fenster und Türen, auch Lüftungs- und Klimaanlage abschalten.
  - Dichten Sie Tür- und Fensterritzen mit feuchten Tüchern ab.
- 

## **3. Informationen abwarten**

- Schalten Sie das Radio auf öffentlich-rechtliche Sender (z.B. WDR) oder nutzen Sie Warn-Apps.
  - Erst nach offizieller Entwarnung wieder ins Freie gehen!
- 

## **4. Körperlichen Kontakt mit Gefahrstoffen vermeiden**

- Falls Kontakt mit Stoffen bestand:  
→ Kleidung ablegen, in Plastiktüten luftdicht verpacken.  
→ Gründlich duschen und Körper waschen.  
→ Auf Anweisungen zur Dekontamination warten.
- 

## **5. Medizinische Hinweise beachten**

- Mögliche Anweisungen zur Einnahme von Schutztabletten (z.B. Jodtabletten bei atomaren Vorfällen) befolgen.
  - Nur auf ärztliche oder behördliche Empfehlung einnehmen!
- 

## **6. Verkehr vermeiden**

- Straßen und Rettungswege freihalten.
  - Fahrzeuge nicht nutzen, um unnötigen Kontakt mit Gefahrstoffen zu verhindern.
- 

## **7. Nachbarschaftshilfe**

- Unterstützen Sie Kinder, Senioren, Kranke und Menschen mit Behinderung.
  - Achten Sie besonders auf hilfsbedürftige Nachbarn.
- 

## **Wichtige Telefonnummern im Notfall:**

- Polizei: 110
- Feuerwehr / Rettungsdienst: 112
- Bürgertelefon Stadt Dülmen: 02594 / 12-777

Nur im echten Notfall anrufen, damit die Leitungen frei bleiben!